

# Netzwerk für Ausbildung in Teilzeit / Leverkusen



## Das Netzwerk Leverkusen für Ausbildung in Teilzeit informiert

Seit Mai 2010 gibt es das Netzwerk Leverkusen für Ausbildung in Teilzeit. Das Netzwerk hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese Variante der Berufsausbildung in der bergischen Region bekannter zu machen. Seit April 2005 ist es nach Berufsbildungsgesetz (§ 8 BBiG) und Handwerksordnung möglich, alle dualen Ausbildungsberufe in Teilzeit auszubilden. Das ist eine

### **Chance und Perspektive für junge Menschen: Ausbildung in Teilzeit**

Für junge Frauen und Männer bietet Teilzeitarbeit die Möglichkeit, eine qualifizierte Ausbildung mit Aufgaben in der Familie (Elternschaft, Kinderbetreuung, Pflege von Angehörigen) zu vereinbaren.

### **Chance und Vorteile für Unternehmer und Unternehmerinnen**

Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und des zu erwartenden Fachkräftemangels bietet die Teilzeitausbildung den Unternehmen eine Möglichkeit, an der dualen Berufsausbildung festzuhalten und auf Potentiale junger Menschen zurückzugreifen, die ansonsten dem Arbeitsmarkt nicht zur Verfügung stehen könnten.

### **Potentiale für Unternehmen**

Aus guten Gründen wird in Deutschland an der dualen Berufsausbildung festgehalten:

- nachhaltiges Sichern von Fachkräften,
- das Risiko von Fehlbesetzungen minimieren bzw. vermeiden,
- bessere Planbarkeit des Fachkräftebedarfs,
- sofort einsetzbare Fachkräfte,
- direkte Eingewöhnung in die Unternehmenskultur,
- betrieblicher Einsatz der Auszubildenden während der Ausbildung,
- geringe Personalrekrutierungs- und Einarbeitungskosten sowie ein besseres Image auf dem Arbeitsmarkt

## Vorteile für Unternehmen

- finanzielle Entlastung
- Flexibilität
- Familienfreundlichkeit als Standortfaktor
- Hohe Motivation und Verantwortungsbewusstsein der Auszubildenden

## Wie funktioniert Ausbildung in Teilzeit?

Eine Teilzeitausbildung wird immer individuell geregelt:

Unternehmen und Auszubildende/r einigen sich auf die reduzierte Stundenzahl von 30 Wochenstunden. Die Vertragspartner sprechen ab, wann diese Stunden geleistet werden. Der Berufsschulunterricht findet in Vollzeit statt. Die Entscheidung über die wöchentliche Arbeitszeit (Stundenzahl/ Arbeitszeitmodell) wird zwischen Ausbilder und Auszubildendem festgelegt und mit der zuständigen Kammer abgestimmt. Im Ausbildungsvertrag wird die Teilzeitausbildung schriftlich fixiert. Vergütung und Urlaubsanspruch werden entsprechend der vereinbarten Stunden reduziert.

## Für Ihren Terminkalender:

Um diese besondere Ausbildungsform zu fördern und Beispiele gelingender Praxis vorzustellen, bietet das **Netzwerk Leverkusen für Ausbildung in Teilzeit**

am **07. Oktober 2010, von 14 bis 19 Uhr**  
eine **Fachtagung mit Informationen rund um das Thema:  
Teilzeitausbildung - Chancen nutzen – Potentiale sehen**

## **Finanziert durch:**

<sup>1</sup> Die integrierte Gemeinschaftsinitiative „Ärmel hochkrepeln in Rheindorf-Nord“ schafft Humanvermögen! Sie sorgt für einen besseren Übergang von der Schule in Ausbildung und Beruf, für die Integration von Jugendlichen und Langzeitarbeitslosen in Ausbildung und Arbeit sowie für eine gestärkte Ökonomie im Leverkusener Stadtteil Rheindorf-Nord.

Dieses Vorhaben wird aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union und aus Mitteln des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung gefördert.



EUROPÄISCHE UNION